

## LANDWIRTSCHAFT

### WIESENMEISTERSCHAFT IM SPESSART UND ODENWALD STARTET - SCHÖNSTE BAUERNWIESE GESUCHT

**Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) und BUND Naturschutz in Bayern (BN) führen gemeinsamen Wettbewerb in drei unterfränkischen Landkreisen durch – Landwirte können sich bis zum 15. April 2015 bewerben.**

Die Idee einer Wiesenmeisterschaft in Bayern, bei der vielseitig blühende Bauernwiesen prämiert werden sollen, wurde 2009 von BN und LfL gemeinsam entwickelt und der Wettbewerb seither jährlich in einer anderen Region Bayerns umgesetzt. Wichtig ist den Initiatoren die breite Unterstützung des Wettbewerbs vor Ort. Diese erfolgt durch die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, die Naturparkbetreuer und Naturschutzbehörden, aber auch durch Imkerverbände, landwirtschaftliche Organisationen und die Tourismusverbände.

„Mit dem Wettbewerb soll mehr öffentliches Bewusstsein in Politik und Gesellschaft für den Wert artenreicher Wiesen und Weiden und die Leistungen der Landwirte für deren Erhaltung geschaffen werden“, so Marion Ruppenner, BN Landwirtschaftsreferentin.

„Artenreiche Wiesen sind nicht nur schön, sondern auch unverzichtbarer Lebensraum für Insekten und für viele bedrohte Vogelarten und Wildtiere,“ so Dr. Gisbert Kuhn, vom Institut für Agrarökologie an der Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising.

2015 geht die Wiesenmeisterschaft in die siebte Runde Nach dem niederbayerischen Teil des Bayerischen Waldes 2009, dem oberfränkischen Jura 2010, dem Schwäbischen Hügelland 2011, dem Frankenwald 2012, dem Pfaffenwinkel-Tölzer Land 2013 und dem Oberpfälzer Wald und Hügelland 2014 findet der Wettbewerb nun erstmalig in Unterfranken statt.

#### Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23  
90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de  
www.bund-naturschutz.de

Aschaffenburg, Miltenberg,  
Main-Spessart

24. Februar 2015

PM 016-15/LFG

Landwirtschaft



Bayerischer Naturschutzfonds  
Stiftung des Öffentlichen Rechts



Gefördert vom Bayerischen  
Naturschutzfonds  
aus Mitteln der GlücksSpirale

## Ablauf, Bewerbungsfristen und Unterlagen

Teilnahmeberechtigt ist jeder **landwirtschaftliche Betrieb** (Haupt-, Zu-, Nebenerwerb; keine Hobbybetriebe) in den **Landkreisen Aschaffenburg, Miltenberg und Main-Spessart**. **Voraussetzung ist, dass der Aufwuchs landwirtschaftlich verwertet wird.**

Landwirte, die eine artenreiche Wiese oder Weide bewirtschaften, können sich **bis 15. April 2015** bei der Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL), Institut für Agrarökologie, Fax 08161/71-5799 oder im Internet unter **[www.LfL.bayern.de/Wiesenmeisterschaft](http://www.LfL.bayern.de/Wiesenmeisterschaft)** bewerben.

Ab Mitte Mai werden die Flächen von einer Gutachterin besichtigt und bewertet (Daten bleiben vertraulich). Die endgültige Auswahl unter den fünf besten Wiesen trifft dann eine Jury mit Vertretern aus Landwirtschaft und Naturschutz bei einer Rundfahrt, die für den **10. Juni** geplant ist.

„Für die Bonitierung der Wiesen werden nicht nur naturschutzfachliche Kriterien, wie die Artenvielfalt, sondern auch landwirtschaftliche Gesichtspunkte, wie der Ertrag und die Verwertung des Mähgutes im landwirtschaftlichen Betrieb erfasst“, so die Landespflegerin Inge Steidl, die vor Ort die Wiesen begutachten wird.

## Attraktive Preise zu gewinnen

Die Prämierung der „Wiesenmeister“ wird am Mittwoch, den 24. Juni bei einer Festveranstaltung in den Räumen der Burg Rothenfels im Landkreis Main-Spessart stattfinden. Dafür zugesagt haben bereits der Präsident der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft Herr Jakob Opperer, sowie der Vorsitzende des BUND Naturschutz, Prof. Dr. Hubert Weiger.

Der erste und zweite Preis sind je ein Gutschein für ein Wochenende im Biohotel im Wert von 500 € bzw. 300 €, der dritte Preis ist ein Gutschein vom Maschinenring über 200 €, bereitgestellt vom Naturpark Spessart e.V. Darüber hinaus gibt es sehr viele weitere attraktive Buch- und Sachpreise, die von den Unterstützerorganisationen zur Verfügung gestellt wurden.

## Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23  
90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de  
[www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)

Aschaffenburg, Miltenberg,  
Main-Spessart

24. Februar 2015

PM 016-15/LFG

Landwirtschaft



Bayerischer Naturschutzfonds  
Stiftung des Öffentlichen Rechts



Gefördert vom Bayerischen  
Naturschutzfonds  
aus Mitteln der GlücksSpirale

# PRESSEMITTEILUNG



## Für Rückfragen:

Marion Ruppenner, BN Referentin für Landwirtschaft,  
Tel. 0911/81 87 8-20, E-Mail: [marion.ruppenner@bund-naturschutz.de](mailto:marion.ruppenner@bund-naturschutz.de)

<http://www.bund-naturschutz.de/themen/landwirtschaft/wiesenmeisterschaft.html>

Dr. Sabine Heinz, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)  
Institut für Agrarökologie, Tel. 08161/71-5825

E-mail: [Sabine.Heinz@LfL.bayern.de](mailto:Sabine.Heinz@LfL.bayern.de)

<http://www.lfl.bayern.de/iab/index.php>

## Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23  
90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

[lfg@bund-naturschutz.de](mailto:lfg@bund-naturschutz.de)  
[www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)

Aschaffenburg, Miltenberg,  
Main-Spessart

24. Februar 2015

PM 016-15/LFG

Landwirtschaft



Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft



Bayerischer Naturschutzfonds  
Stiftung des Öffentlichen Rechts



Gefördert vom Bayerischen  
Naturschutzfonds  
aus Mitteln der GlücksSpirale